Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Dessery al ir sind
vnd trugen dir vrchund
An in mit grosser andacht
nu fuegte es sich in eure nacht
Daz in helff salt entstan
vnd ein gut zeuge man
In vnser kamer chnecht lag
di er sein gepete phlag
Mit mischeit himels gote
fur den cham ein schoner pot
Pald laut vnd chlar
Die chlider waren weis gewar
Die der pote an im truch
Den menschen wunderte genuch
Wy die geschicht da ward
Der in umb die mere
Fragte do sprach der pote
Ich pin da her gesant von gote
Der ew helff nu wil geben
vber ewr vinde leben
Wann er fur ew wil vechten
mit seine heiligen chnechten
Die im dienst sein bereit
Mein name sei dir auch gesait
Lucas ewangelist ich auch pin
Sie mit cham er von im
Das sein ewer nicht ensach
Zehant vnd daz geschach
Do sagte dirr gute man
was im begegent war dir an
Den gemeinen leuten
die horten gern in denen
Von gote also schone trost
des sy hoften sein erlost
Vnd gelaubten der potschaft
sy sammeten auf all ir chraft

Mit irr streitende her
vnd zuegen an der wunde her
Dan sy den sig an erstriten
nu sull wir fleissiclichen piten
Den guten sand Lucam
dir er vns auf der tugend stam
Mit seine gepete pringe
vnd immer von vns lenge
Was vns zu der sele nuter sei
er ist vor gote also frei
Daz er des wol gewaling ist
des sei gelobt Jesus christ
Von sand Mathee
lis auch also
Matheus der getreuw man
der mit fleis waz dir an
Wie er von christo geschrib
daz dem guten stat belib
Betrugenden rechte lere
er hat pilleich die ere
Die im immer volget na
daz er ewangelista
Genant sal sein vor gote
Der hoch gelobte pote
An hochgelobten tuge den reich
nidan vier tieren ist geleich
Dem lewen durch die art
wann er sein schrift erbiet
Von der wuet muz erwachen
als im vns hie schuff
Der im die gnad goz
dirr gutes chumpf groz
Wie sand petrus underton
wann er under im hub an
Gelaubien an des himels chaufft